

TREPTOW-KÖPENICK



GEMEINSAM GESTALTEN

Ihr als Politikberater

Wir als SPD wollen, dass Politik und Bürger/-innen wieder stärker zusammenrücken. Wir machen uns dafür stark, dass alle Parteien die BürgerInnen vielmehr darüber informieren, was sie so tun, um zu zeigen, wie wichtig Bezirkspolitik ist und um zu zeigen, dass es eure Sorgen und Nöte sind, um die sie sich kümmern. Deshalb möchten wir, dass ihr die Politik für unseren Bezirk mitgestaltet. Wir wollen, dass ihr an den Entscheidungen mitwirkt. Wir wollen euch als unsere Politikberater.

Ihr sollt mitentscheiden können, welche Schwerpunkte in eurem Kiez gesetzt werden z.B. ob mehr Geld in die Jugendclubs fließen soll, in Parkpflege, Schulen usw. Auf der anderen Seite müssen die Bürger dann auch entscheiden, wofür weniger Geld ausgegeben werden soll, um die vorhandenen Mittelvorgaben nicht zu überschreiten und sich nicht zu verschulden.

Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

Wir wollen durch den neuen Willy-Brandt-Flughafen in Schönefeld viele neue Arbeits- und Ausbildungsplätze schaffen. Um den stärker werdenden Verkehr zu regeln und eine schnelle Anbindung ans Stadtzentrum zu erlangen, muss die A100 weiter ausgebaut werden. Wir wollen, dass der S-Bahnhof Köpenick zu einem Regionalbahnhof ausgebaut wird. Neben dem Bahnhof soll ein neues Gebäude mit Büros und Läden entstehen. Der Bahnhof Schöneweide wird ebenfalls umgebaut und der Bahnhofsvorplatz neu gestaltet. Durch den Bau der Spreibrücke zwischen der Köpenicker Landstraße und der Rummelsburger Bucht soll Oberschöneweide von den starken Verkehrsbelastungen befreit werden.

Wirtschaft und Arbeit

Wir sind stolz auf die große akademische Landschaft, die wir in den letzten Jahren in unserem Bezirk durch die Ansiedlung der HTW, des WISTA-Geländes und HU geschaffen haben. Wir als SPD möchten die Arbeit der Hochschulen und Forschungszentren noch stärker mit den ortsansässigen Unternehmen verzahnen, um gute Arbeitsplätze zu schaffen, d.h. sichere Arbeitsplätze mit fairen Löhnen und guten Arbeitsbedingungen.

Unsere Wirtschaft soll auch gestärkt werden, indem die Einkaufsstraßen, z.B. in Schöneweide, Adlershof oder Alt-Köpenick, belebt werden. Ziel ist es u.a., mehr Menschen aus dem Umkreis zum Shoppen in Treptow-Köpenick zu bewegen – auch dadurch entstehen neue Arbeits- und Ausbildungsplätze.

Sport

Die SPD steht in ganz Berlin für die kostenlose Nutzung landeseigener Sportstätten. Auch in unserem Bezirk wollen wir die vorhandenen Sportanlagen in gutem Zustand und für alle zugänglich halten. Gleichzeitig setzen wir uns für eine stärkere Zusammenarbeit zwischen den Ganztagschulen und Sportvereinen ein, um Schülern/-innen die Teilnahme an Sportarten trotz Verlängerung der Schulzeit zu ermöglichen.

Bildung/Jugend

Wir sind stolz auf die Arbeit, die im Jugend- und Bildungsbereich in den vergangenen Jahren geleistet wurde. Dazu zählen insbesondere die drei letzten Kita-Jahre, die nun kostenfrei sind. Weil wir jedem Kind die benötigte Betreuung ermöglichen wollen, werden wir für ein zusätzliches Investitionsprogramm für den Bau und die Ausstattung von Kitas berlinweit werben.

Wir kämpfen weiterhin für den Erhalt aller Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen auf qualitativ hohem Niveau. Außerdem unterstützen wir den Bau einer zentralen Bibliothek in Niederschöneweide und die Einrichtung weiterer Schulbibliotheken.

In der Schule verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz. So werden wir Vereine und Angebote für Jugendliche stärker in die Schulen bringen, um auch Ganztagschülern-innen die Wahrnehmung von Freizeitangeboten zu ermöglichen. Zudem werden wir auch zukünftig alles daran setzen, die Schulen auf hohem Niveau zu modernisieren und besser auszustatten.

Insgesamt wollen wir mehr Geld in die Präventionsarbeit geben. Gerade beim Kinderschutz muss in den Familien frühzeitig informiert und geholfen werden, um Fälle von Missbrauch und Vernachlässigung zu verhindern.

Gesundheit/Soziales

Die soziale Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft ist unser zentrales Anliegen. Wir stehen für die gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen, unabhängig von ihrem Alter, ihrer Herkunft oder ihren persönlichen Lebensumständen. Daher sperren wir uns gegen Sparmaßnahmen ausschließlich bei den Schwächsten.

Besonders am Herzen liegt uns die Arbeit der Jobcenter. Auch wenn der Bund in diesem Bereich zuständig ist, wollen wir versuchen im Kleinen Verbesserungen vorzunehmen. So wollen wir helfen, Mängel in der Betreuung von arbeitsuchenden Menschen abzubauen und uns für eine bessere Ausstattung einsetzen.

Schließlich werden wir die Zusammenarbeit zwischen dem Gesundheitsdienst mit den Schulen, Kitas, Eltern und Ärzten ausbauen, um den Gesundheitszustand von Kindern zu verbessern und Fehlentwicklungen vorzubeugen.

Mehr Infos gibt es im Internet unter:

www.jusos-treptow-kopenick.de

oder schaut doch einfach mal in einem unserer beiden Büros vorbei:

Kreisbüro, Grünauer Straße 8, 12557 Berlin & AnsprechBar, Siemensstraße 15, 12459 Berlin